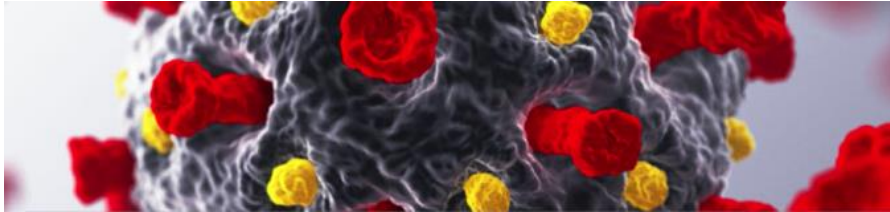


MSH Info 2-2020



Liebe Männersportler

In der letzten MSH Info habe ich vom kleinen Kobold mit den vielen Kronen geschrieben. Inzwischen wissen wir, was er alles angerichtet hat. Die erste Welle sind wir am verdauen und die zweite möchten wir unter allen Umständen vermeiden. Hier sind wir alle gefordert!

Ich hoffe ihr seid alle gut über die Runden gekommen.

Die Auswirkungen auf den Turnbetrieb waren beträchtlich. Immerhin konnten wir im Juni einige Outdooraktivitäten machen. So traf sich die Montaggruppe und die Donnerstaggruppe mehrmals für ein eingeschränktes Training. Ich hoffe, das Bulletin Homefitness konnte einige Inputs für euer individuelles Turnprogramm geben. Danke für die vielen positiven Rückmeldungen. Danke sagen möchte ich auch den Leitern, die mir die Programme zur Verbreitung zur Verfügung gestellt haben. Es sind dies: Othmar Limacher, Urs Schoch, Franz Röllin, Martin Gisler und Walter Röthlin.

Bericht aus dem Vorstand

Nach längerer Pause fand am 30. Juni die erste Vorstandssitzung in diesem Vereinsjahr statt. Nachfolgend einige Informationen.

Dabei haben wir auch das weitere Vorgehen betreffend unserem Festmobiliar und Geschirr festgelegt. Viele Diskussionen mit den Mitgliedern haben aufgezeigt, dass sich niemand für die aufwändige Verwaltungs- und Unterhaltsarbeit zur Verfügung stellen wird. Zudem sind wir der Meinung, dass sich das Munitionsdepot aus mehreren Gründen (Feuchtigkeit, zu schmale Türen für Palettrolis, sehr zeitaufwendig für Ausgaben von einzelnen kleinen Bestellungen) nicht besonders eignet. Der Vorstand hat demnach einen vorbehaltenen Beschluss gefasst, das Mobiliar und das Geschirr im 2021 zu veräussern und Ueli beauftragt, die Gemeinde (und auch andere mögliche Interessenten) anzufragen, ob sie Interesse an unserem Material hat und ob sie bereit wäre unserem Verein für das Aufstellen und Abräumen des Festmobiliars an gemeindlichen Anlässen eine entsprechende Vergütung zu bezahlen. Diese Thematik wird an der Vereinsversammlung im kommenden Dezember zur Sprache kommen. Wir sind euch dankbar, wenn ihr uns mögliche Interessenten meldet.

Trainings nach den Sommerferien beginnen wir um **eine Woche früher** als in unserem Jahresprogramm publiziert ist!

- **1. Montagstraining** in der Halle am **10. August** um 15.30 Uhr
- **1. Donnerstagstraining** in der Halle am **13. August** um 20.15 Uhr

Wir hoffen sehr, dass wir infolge Corona keine Änderungen bekannt machen müssen.

Rückblick

Leider konnten die nachfolgenden Anlässe nicht durchgeführt werden:

- Vereinsanlass: Abendwandung vom 20. Mai (Organisator Toni Suter)
- Mittwochsanlass: Aareschlucht (Organisator Urs Rickli)
- Sportfest in Zug vom 5. Bis 7. Juli, unser Verein hätte eine Helfermannschaft von über 20 Personen gestellt
- Vereinsanlass: Radsternfahrt (Organisator Männersport Rotkreuz)
- Mittwochsanlass: Gotthard, Besichtigung Teufelsbrücke und Wanderung (Organisatoren Armin Heer und Erich Blättler)

Nach der Lockerung der Corona Einschränkungen konnten doch noch zwei Anlässe durchgeführt werden.

Vereinsanlass: Eintägige Velotour mit Rennvelo und E-Bikes vom 24. Juni (Organisator Ernst Weibel)

22 Velofahrer (je rund die Hälfte mit Rennvelo und mit E-Bikes) begaben sich an diesem wunderschönen Morgen auf die Tour von ca. 55 Kilometern. Nach dem Start an der Zentrumstrasse fuhr die Gruppe via Enikon, Knonau, Rossau, Hauptikon, Rifferswil nach Affoltern a.A. Im Restaurant Central wurde eine Pause eingelegt und bei Kaffee und Gipfeli sich erholt. Anschliessend ging es weiter über Zwillikon, Litzli, Jonen nach Werd ins Restaurant Reussbrücke (auch genannt «s ewige Liechtli»). Dort gab es nach einem Apéro (gesponsert aus der Vereinskasse) ein gutes Mittagessen. Um 1400 Uhr wurde aufgebrochen und um 1530 Uhr traf man sich noch zu einem Abschiedstrunk im Restaurant Degen. Insgesamt eine wunderschöne Tour für alle Altersklassen und Fitnesslevels.



Mittwochsanlass: Wanderung Seebodenalp vom 1. Juli (ursprüngliches Datum 3. Juni)
(Organisatoren Franz Koch und Guido Bulgheroni)

Am Morgen vom 1. Juli 2020 trafen sich 40 Männersportler mit Partnerinnen zum Wanderausflug auf die Seebodenalp. Nach den langen Monaten im Corona-Lockdown hatten scheinbar sehr viele Mitglieder den Wunsch, wieder einmal etwas miteinander zu unternehmen. Franz und ich waren jedenfalls sehr überrascht über die grosse Teilnahme. Damit eine möglichst grosse Sicherheit gewährleistet werden konnte, fuhren wir mit den privaten Autos und hatten den Apéro im Beizli Hinterboden wie auch das Essen auf der Räbalp im Freien. Der Wettergott meinte es sehr gut mit uns. Auf der leichten Wanderung wurden viele Gespräche geführt, die grossartige Aussicht genossen, viel gelacht und Neuigkeiten ausgetauscht. Weisswein und Käse am späteren Morgen im Beizli Hinterboden hielten uns nicht davon ab, ein tolles Mittagessen auf der Räbalp zu geniessen. Die Atmosphäre war ausserordentlich gemütlich. Es war ein sehr schöner Ausflug.



Bitte beachtet die nächsten Anlässe im Jahresprogramm des Vereins und im Mittwochprogramm. Sofern die Corona Massnahmen es zulassen, werden diese stattfinden. Sollten Absagen oder Veränderung der Durchführungsdaten anfallen, werdet ihr rechtzeitig informiert.

So hoffe ich, dass ihr gesund und fit bleibt und wir uns nach den Sommerferien wieder bei dem Turnen treffen können.

Alois Rast
16. Juli 2020